

# Tage mit Vorbereitung, Abenteuer und Spass



Das «Konf-Weekend» bleibt den Konfirmandinnen und Konfirmanden (und Begleitpersonen) in schöner Erinnerung. (Bild: zVg)

**Am vergangenen Wochenende, vom 31. März bis 2. April 2023, fand in Frauenfeld das «Konf-Weekend» der reformierten Kirche Gais statt. Mit dabei waren sechs der insgesamt acht Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Folgenden von ihren vielfältigen Erlebnissen berichten. Begleitet wurden sie von Diakon Armin Elser, Theologiestudentin Silja Schreiner und Pfarrer Dietmar Metzger:**

Unsere Reise begann am Freitag um 13.20 Uhr am Bahnhof in Gais. Nach circa 1,5 Stunden trafen wir am Bahnhof Frauenfeld Marktplatz ein. Nicht weit entfernt davon steht das Lagerhaus. Dort angekommen, haben wir als Erstes unsere Betten bezogen und uns eingerichtet. Danach spielten wir im Rahmen unseres Konfirmations-Unterrichts ein Memory-Spiel und dann gab es selbstgemachte «Burger» zum Znacht. Anschliessend nutzten wir unsere Freizeit, um gemeinsam Ping-Pong zu spielen; das war lustig. Unser Programm ging mit einer Andacht weiter, in der wir zusammen gesungen und gebetet haben. Am Ende des Tages haben wir noch ein paar Spiele gespielt, gemeinsam einige Rätsel gelöst und um 24.00 Uhr war schliesslich Nachtruhe.

## Gedanken zur Zukunft

Am Samstagmorgen haben wir nach dem Frühstück als Erstes unsere Konfirmation vorbereitet. Das Thema unserer Konfirmation lautet «Zukunft» und so haben wir an verschiedenen Stationen Aufgaben dazu gelöst. Anschliessend teilten wir uns in kleinere Teams auf, um gemeinsam Texte über unsere Zukunftsträume, die Zukunft der Erde und die Zukunft unseres Zusammenlebens als Gesellschaft zu schreiben.

Kurz darauf war es Zeit für unser Mittagessen. Es gab Pizza, die wir selbst belegt haben; das war super! Danach brachen wir in die Altstadt von Frauenfeld auf. Vor Ort bildeten wir zwei Gruppen, um eine Rätseltour durch die Altstadt zu unternehmen. Wir haben viele Sehenswürdigkeiten gesehen und am Ende für die richtig gelösten Rätsel einen kleinen Preis gewonnen. Gemeinsam gingen wir im Anschluss zum Escape Room Frauenfeld, wo wir – aufgeteilt in zwei Gruppen – in zwei verschiedene Räume geschickt wurden und dann versucht haben, möglichst schnell einige Schätze zu finden, um uns aus den beiden Räumen zu befreien.

Nach fast einer Stunde hatten wir die Schätze schliesslich gefunden und so

gingen wir alle mit einem grossen Lächeln auf dem Gesicht wieder zurück in unser Lagerhaus. Geplant war als Nächstes, dass wir draussen grillieren, aber es hat geregnet und so entschieden wir uns, drinnen zu essen.

Nach einem sehr leckeren Znacht haben wir gemeinsam eine Andacht mit Abendmahl gefeiert und dann den Abend mit ein paar Spielen ausklingen lassen.

## Schöne Erinnerungen

Als wir am Sonntagmorgen aufgestanden sind, waren ein paar der Konfirmandinnen und Konfirmanden bereits abgereist, da an diesem Wochenende andere Termine dazwischen gekommen waren. So fingen wir direkt nach dem Frühstück mit dem Aufräumen des Lagerhauses an, waren aber bald darauf damit fertig. Während Armin Elser das Haus abgab, konnten wir etwas früher als geplant mit dem Zug wieder zurück nach Gais fahren.

Auf dem Heimweg haben wir uns noch lange über das schöne und gelungene «Konf-Weekend» unterhalten. Wir haben uns alle sehr gefreut, daran teilzunehmen und wir werden uns bestimmt noch lange daran erinnern.

*Die Konfirmandinnen und Konfirmanden und Silja Schreiner*